Der staatliche Grenzschutz der Ukraine hat Beleuchtungssysteme erhalten, um nach Kamikaze-Drohnen zu suchen

29.11.2022

Der Grenzschutz hat neue Beleuchtungssysteme erhalten, um nach Kamikaze-Drohnen zu suchen. Dies berichtet der Pressedienst der Werchowna Rada der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Der Grenzschutz hat neue Beleuchtungssysteme erhalten, um nach Kamikaze-Drohnen zu suchen. Dies berichtet der Pressedienst der Werchowna Rada der Ukraine.

Der Leiter des Ausschusses für Volksgesundheit Michail Radutsky übergab gemeinsam mit Wolodymyr Andruschyn und Maxim Radutsky die Beleuchtungssysteme an die Grenzschützer.

Michail Radutsky betonte, dass eine der feindlichen Bedrohungen heute iranische Kamikaze-Drohnen sind, die in niedriger Höhe fliegen, so dass sie von Luftabwehrsystemen nicht entdeckt werden können.

"Moderne Beleuchtungssysteme ermöglichen es, feindliche Ziele bei Nacht zu entdecken und sie zu entschärfen. Die Mitarbeiter des staatlichen Grenzdienstes, die als erste mit dem Feind in Berührung kommen, brauchen besonders leistungsfähige Beleuchtungssysteme", sagte er.

Mikhail Radutsky wies darauf hin, dass er vor einem Monat Beleuchtungssysteme von Acme KRAKEN an den staatlichen Grenzdienst übergeben hat. Es handelte sich um Systeme, die eine Sichtweite von 2 km ermöglichten. Nach Angaben der Grenzschutzbeamten konnten dank der nächtlichen Beleuchtung bereits mehrere feindliche Ziele abgeschossen werden. Diesmal habe man den Grenzschützern leistungsfähigere Beleuchtungssysteme mitgebracht sie leuchten bis zu 3 km weit.

"Ich möchte mich bei den ukrainischen Unternehmen bedanken, die unsere wohltätige Initiative unterstützt haben: Maxym Radutsky, City Beach Club Kiew, und dem Chef der Firma Alight, Wladimir Andrusyshyn. Wir werden unsere Helden weiterhin unterstützen", betonte er.

Zuvor hatte der Geheimdienst berichtet, dass der Russischen Föderation möglicherweise die iranischen Drohnen ausgegangen sind.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 255

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.